



Niederschrift der 6. Sitzung des Bezirksausschusses

Termin: 11. November 2014
Ort: Vereinsheim, Eversbuschstr. 161
Beginn: 19.15 Uhr
Ende: 23.45 Uhr

Anwesende: 16 BA-Mitglieder gemäß Anwesenheitsliste

1. Allgemeines

1.1 Begrüßung, Beschlussfähigkeit

Frau Kainz begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

1.2 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird mit den vorliegenden Nachträgen einstimmig angenommen. Die Ladung erfolgte form- und fristgerecht.

1.3 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der Sitzungen vom 16.09.14 wird ohne Änderungs- und Ergänzungswünschen einstimmig angenommen.

2. Bürgeranliegen

2.1 Bürgersprechstunde

Ein Bürger bittet im Namen der Allacher Einzelhändler um ein Einwirken des Bezirksausschusses auf den Investor hinsichtlich der Vermietung der Gewerbeflächen im geplanten Einkaufszentrum am Oertelplatz. Die Auswahl sollte so erfolgen, dass bestehende Geschäfte nicht in Mitleidenschaft gezogen werden. Er übergibt Frau Kainz eine Unterschriftenliste der Einzelhändler in Allach. Frau Kainz sichert zu, die entsprechenden Kontakte herzustellen und einen evtl. Gesprächskreis einzuberufen.

Ein Bürger erinnert an die gewünschte Skulptur für das Gelände des ehem. Allacher Sommerbades.

Frau Kainz sagt zu, dass sie sich informieren und die weiteren Schritte veranlassen wird.

Der Bürger bittet um Informationen hinsichtlich der Kulturmeile in Untermenzing. Mit der Angelegenheit wird sich der Unterausschuss Kultur befassen.

Der Bürger fragt nach dem Grund, warum die Straße „Am Münchfeld“ nicht in Diarmaltstraße benannt wurde. Herr Lamkewitz klärt auf, dass dieser Vorschlag damals abgelehnt wurde, da Verkehrsflächen nicht nach Firmen oder deren Erzeugnissen benannt werden können.

2.2 Bürgerpost an den BA

2.2.1 Antrag auf Errichtung eines Basketballplatzes mit einem Korb und gummiertem Untergrund am Jugendspielplatz Megerlestraße

Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, das Anliegen zu unterstützen und zu erweitern, indem zwei Basketballkörbe gefordert werden.

2.2.2 Aufstellung eines Fahrradständers, Willstätterstraße, Ecke Eversbuschstraße

Frau Kainz klärt auf, dass es zum einem die Möglichkeit eines stationären Fahrradständers vor dem Geschäft gibt. Wenn der Fahrradständer auf der städtischen Wiesenfläche stehen soll, muss dies beim Baureferat und Kommunalreferat beantragt werden.

Herr Schneller wünscht, dass die Wiesenfläche wieder gereinigt und hergerichtet wird. Die Geschäftsstelle leitet dies an das Baureferat, Straßenunterhalt, weiter.

NTO, 1.1 Vier Gefahrenpunkte bzw. Unannehmlichkeiten im Stadtbezirk

1. Wegen fehlender Beleuchtung Sturzgefahr am Bahnhofsausgang West

Der Bezirksausschuss beschließt, dass es vor der Umgestaltung des Oertelplatzes wenig Sinn macht, eine Beleuchtung zu beantragen, schlägt aber vor, dass Anliegen an das Baureferat, Straßenunterhalt, mit der Bitte weiterzuleiten, eine Markierung in bestmöglicher Sichtbarkeit anzubringen, die die Stufe anzeigt.

2. Das Verkehrsaufkommen am Bahnhof hat sich vervielfacht

Frau Kainz meint, dass die gewünschte Drückampel nicht umsetzbar ist. Herr Gürich schlägt Hinweisschilder „Fußgänger kreuzen“ vor. Der Vertreter der Polizeiinspektion 44 wird den Vorschlag prüfen und Rückmeldung an den Bezirksausschuss geben.

3. Mülldepot Feigstraße / Franz-Nißl-Straße

Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig den Antrag, für diesen Standort als Einzelprojekt eine in den Boden versenkbare Müllstation zu fordern, da an diesem Standort außerordentlich viel Müll anfällt und dies zu einer Verschandelung der Umgebung führt.

4. Fahrradstraße an der Würm

Die Angelegenheit wird in den Unterausschuss Verkehr vertagt. Dieser soll sich zum einen mit dem früheren Antrag, die südliche Behringstraße zu verbreitern und Geh- und Radweg zu trennen, und zum anderen mit der Aufhebung der Fahrradstraße in der Behringstraße, befassen.

2.3 **Erstmalige Herstellung des Krayweges**

Information des Baureferates

Das Baureferat informiert wie folgt: Das Baureferat beabsichtigt wegen der Neuerichtung der Kindertagesstätte am Krayweg und der Wohnanlage „Wohnpark“ im Anschluss den Krayweg erstmalig herzustellen. Es gibt die Möglichkeit des konventionellen Ausbaus (Straßenbreite 8,50 m: Fahrbahn 5,50 m und beidseitige Gehwege) oder des Ausbaus als verkehrsberuhigter Bereich. Beim Ausbau zum verkehrsberuhigter Bereich sind weniger Parkplätze möglich und er ist kosten trächtiger. Das Baureferat empfiehlt hier aus fachlicher Sicht den konventionellen Ausbau und bittet den Bezirksausschuss um die Zustimmung für die weitere Planung. Nach der Stellplatzsatzung sind für die Kinderkrippe zwei Stellplätze für Besucher vorgesehen. Die Richtlinie RAST schreibt bei beidseitiger Bebauung zwei Gehwege vor. Die Straße so zu belassen und nur die Teerdecke zu erneuern, ist nicht wirtschaftlich. Laut Information des Referates für Stadtplanung und Bauordnung ist eine Stichstraße zwischen Ernst-Haekkel-Straße und Riederstraße nicht vorgesehen, lediglich ein Fuß- und Radweg. Anwohnern, die bereits für den Unterbau Gebühren bezahlt haben, werden diese Kosten beim weiteren Ausbau nicht mehr in Rechnung gestellt.

Nach ausgiebiger Diskussion wird der von Frau Hartdegen gestellte Geschäftsordnungsantrag auf Schluss der Debatte einstimmig angenommen.

Frau Kainz bedankt sich für die Informationen des Baureferates und teilt mit, dass sich der Bezirksausschuss in seiner Sitzung am 09.12.14 nochmals damit befassen wird.

Das Baureferat informiert sich zwischenzeitlich, warum die Lauthstraße, trotz Kinderkrippe, bis jetzt nicht erstmalig hergestellt wurde.

2.4 **Gebäudebegrünung Green City**

Ein Mitglied des gemeinnützigen Vereins „Green City“ stellt das Projekt vor. Das Projekt wird gefördert vom Referat für Gesundheit und Umwelt, die Beratung ist kostenlos. Bisherige Projekte waren die Blade Night, Street Life, Wanderbaumallee und Parking Projekte. Ziele sind der Erhalt von Grünflächen, die Nutzung des öffentlichen Raums und die Reduzierung des Autoverkehrs. Durch den Klimawandel und die zunehmende Nachverdichtung wird Gebäudebegrünung immer wichtiger, auch als Lärmschutzmaßnahme und als Feinstaubfilter. Sie bittet den Bezirksausschuss darum, bei zukünftigen Bauvorhaben auch auf Gebäudebegrünung zu achten.

Frau Kainz bedankt sich für die Informationen und wird diese an den Siedlerverein und den Haus- und Grundbesitzerverein weitergeben.

3. **Anträge**

- kein Eingang-

4. **Entscheidungen**

- 4.1 (E) Budget der Bezirksausschüsse
Interessengemeinschaft der Vereine Allach-Untermenzing
Fassadenrenovierung
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 01625
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, einen Zuschuss in Höhe von 3.474,00 € zu gewähren.

Herr Clewing zeigt ein Foto des fertigen behindertengerechten Bades vom Verein wohlBedacht – Wohnen für dementiell Erkrankte e.V., bzgl eine Zuschussantrages beim Bezirksausschuss im September 2013.

- 4.2 Parkverbot für Karl-Gayer-Straße und Frickhingerweg /(Anlieger frei)
Empfehlung Nr. 54 der Bürgerversammlung des 23. Stadtbezirkes – Allach-Untermenzing am 24.06.2014
Sitzungsvorlage Nr. 1605
Der Bezirksausschuss stimmt der Vorlage einstimmig zu.

Herr Agerer macht auf einen eingezäunten Parkplatz an der Karl-Gayer-Str. 18/20 aufmerksam. Frau Kainz teilt mit, dass dies bei einem Ortstermin mit dem Kreisverwaltungsreferat begutachtet wird.

5. Anhörungen

- 5.1 Vollzug des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG); Az. 824-G/14-08/Dachauer Str. 667; Fa. MAN Truck & Bus AG Fahrerhauslackieranlage/Halle 6 hier: Errichtung einer neuen Halle F10 mit Einbau einer Grundlackstraße für max. 500 Fhs/Tag als Ersatz für die Grundlackstraße in Halle F6 mit 290 Fhs/Tag
Herr Lamkewitz teilt mit, dass bei der Errichtung der o.g. Halle die gesetzlichen Bestimmungen eingehalten werden.
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, keine Einwände gegen das o.g. Vorhaben zu erheben.
- 5.2 Angerlohstr. 17, Gemarkung: Untermenzing, Fl.Nr.: 543/6
Neubau eines Mehrfamilien- und eines Doppelhauses mit Tiefgarage sowie Abbruch eines Zweifamilienhauses mit Garage
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, darauf hinzuweisen, dass bei dem o.g. Bauvorhaben die Abstandsflächen zu gering sind und die Gestaltung des Vordaches als sehr wuchtig erscheint.
- 5.3 Bauliche Entwicklung in Gebieten mit Gartencharakter, Stand und Ausblick
Frau Dr. Martin trägt die Stellungnahme des UA Planung und Bau hierzu vor.
Nach ausgiebiger Diskussion wird der von Frau Lamkewitz gestellte Geschäftsordnungsantrag auf Schluss der Debatte einstimmig angenommen.
Der UA wird sich nochmals am 17.11.14 mit der Stellungnahme befassen und diese im Anschluss an alle BA-Mitglieder mit der Bitte um Rückäußerung mailen. Der grundsätzlichen Zielrichtung, eine vernünftige und einheitliche Überplanung im Sinne einer maßvollen Nachverdichtung zu fordern, wird einstimmig zugestimmt.
- 5.4 Änderung der Bezirksausschusssatzung
hier: Anpassung der Aufwandsentschädigungen
Der Bezirksausschuss stimmt der o.g. Änderung der Bezirksausschusssatzung einstimmig zu.

6. Stadtrats-und Ausschussbeschlüsse

Die nachfolgenden Beschlüsse werden vom Bezirksausschuss zur Kenntnis genommen:

- 6.1 *Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 08.10.2014:*
Wie ist der Stand der Managementpläne und des Monitoring von FFH-Gebieten in München? (Sitzungsvorlage Nr. 1061)
- 6.2 *Bekanntgabe in der Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 05.11.2014:*
Internationale Fachkonferenz „Walk21“ in München 2013; Abschlussbericht und Zwischenstand von Projekten zur Verbesserung der Nahmobilität (Sitzungsvorlage Nr. 1713)
- 6.3 *Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 12.11.2014:*
a) Ehrenpreis für guten Wohnungsbau; Zustimmung zur Durchführung 2015 (Sitzungsvorlage Nr. 1223)
b) Mehrjahresinvestitionsprogramm für die Jahre 2014-2018 (Sitzungsvorlage Nr. 1361)
c) Mehrjahresinvestitionsprogramm 2014-2018; Festsetzung der Reihenfolge großer Siedlungsmaßnahmen für die Jahre 2014-2018; Infrastrukturversorgungskonzept 2014-2018 (Sitzungsvorlage Nr. 1656)

7. **Verschiedenes**

- 7.1 Das Referat für Bildung und Sport trifft die Bezirksausschüsse am 26.11.14, 16:00 - 18:00 Uhr, Bayerstr. 28
Frau Schenk, Frau Hartdegen, Frau Haussmann und Herr Schneller nehmen an der Veranstaltung teil.

Entwicklung Junkersgelände; Bau einer neuen Erschließungsstraße
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, dem abknickenden Straßenverlauf und der Parzellierung der Flächen zum Zwecke der Gewerbeentwicklung zuzustimmen. Bzgl. der Abhängung der Schöllstraße beschließt der Bezirksausschuss die Forderung, dieses Thema zurückzustellen und separat zu behandeln, sofern dies für die Planung kein Problem darstellt.

Frau Kainz teilt mit, dass der Runde Tisch zum Thema „Kindergarten- und Hortplätze im Sprengel Manzoschule“ am 02.12.14, Beginn 17:00 Uhr, in der Aula der Grundschule an der Manzostraße stattfinden wird. Für den Bezirksausschuss 23 nimmt Frau Kainz, Frau Schenk, Frau Hartdegen und Herr Agerer teil. Die Geschäftsstelle wird die amtlichen Einschreibezahlen an alle BA-Mitglieder per Mail senden.

Frau Lamkewitz fragt nach dem aktuellen Sachstand bzgl. der Wertstoffinsel am Standort Von-Reuter-Straße / Allacher Straße nach. Des Weiteren bittet sie, den Containerstandplatz an der Hitlstraße ein Stück nach hinten zu versetzen. Frau Kainz wird sich mit der zuständigen Sachbearbeiterin beim Abfallwirtschaftsbetrieb in Verbindung setzen.

Frau Lamkewitz berichtet, dass beim Orange Planet in der Von-Reuter-Straße der Brandschutz noch nicht abgenommen wurde und aus diesem Grund die Einrichtung nicht eröffnet werden kann. Ferner gibt es einige Mängel am Bau und im Keller war bereits ein Wassereinbruch. Die Kindertagesstätte daneben ist sehr gelungen, es gibt aber Probleme mit den anschließenden KomProB-Gebäuden. Es wurden bereits Schäden an der Kindertagesstätte verursacht; sie fragt nach einer Betreuung seitens des Sozialreferates. Frau Schenk teilt mit, dass das bestmögliche getan wird, um die Kinder einzugliedern.

Herr Fuckerieder teilt mit, dass das Protokoll der letzten Sitzung vom Unterausschuss Verkehr am 04.11.14 demnächst kommt. Der UA kann nur schlecht arbeiten, solange die Ergebnisse des Verkehrsworkshops fehlen.

Herr Schneller berichtet, dass die alte Streugutkiste immer noch am S-Bahn-Haltepunkten Untermenzing steht. Die Geschäftsstelle wird dies nochmals anmahnen.

Herr Schneller fragt nach dem aktuellen Sachstand bzgl der erstmaligen Herstellung der Allacher Straße.

Frau Kainz teilt mit, dass nach ihrer Information eine Stellungnahme zum Workshop vom Referat für Stadtplanung und Bauordnung an das Baureferat gesendet wurde. Nach der Bearbeitung durch das Baureferat kommt das Projekt wieder in den Stadtrat.

Frau Hartdegen teilt mit, dass laut Auskunft einer Schulweghelferin, die Markierungen an der Eversbuschstraße/Paul-Ehrlich-Weg und Eversbuschstraße/Ludwigsfelder Straße nur noch schlecht erkennbar sind. Die Geschäftsstelle leitet dies an das Baureferat, Straßenunterhalt, weiter.

Herr Schneller berichtet, dass die Piktogramme an der Krautheimstraße nur noch schlecht zu erkennen sind und bittet um Nachbesserung. Die Geschäftsstelle gibt dies an das Baureferat, Straßenunterhalt, weiter.

Frau Hartdegen moniert die fehlende Beleuchtung entlang der Naglerstraße, vor allem wegen der neuen Kinderkrippe dort.

Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig folgenden Antrag:

Der Bezirksausschuss fordert für den hinteren Teil der Naglerstraße, ab Kindertagesstätte, die Fortsetzung der Straßenbeleuchtung bis hin zur Augustenfelder Straße.

8. Umlauf

Der Umlauf wird bis auf die nachfolgenden Punkte ohne Diskussion zur Kenntnis genommen:

8.2 Schreiben Stadtkämmerei vom 10.10.14:

Mehrjahresinvestitionsprogramm für die Jahre 2014 – 2018

Herr Fuckerieder beanstandet, dass die Generalinstandsetzung der Sporthalle an der Eversbuschstr. 124 nicht in der Liste 1 steht. Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, in der o.g. Angelegenheit die Aufnahme in Liste 1 zu beantragen.

- 8.9 Schreiben Referat für Bildung und Sport vom 07.08.14:
Internetverbindung des Schulzentrums an der Pfarrer-Grimm-Str. (Louise-Schroeder-Gymnasium), Anfrage aus der Bürgerversammlung vom 24.06.14
Frau Kainz wird sich nochmals schriftlich an das Referat für Bildung und Sport wenden. Herrn Lamkewitz und Herrn Gürich bittet sie hierbei um Unterstützung.
- 8.10 Schreiben Referat für Bildung und Sport vom 20.10.14:
Einschreibezahlen (inklusive Absagen) an Kindergärten und Horten im Sprengel der Grundschule an der Manzostr. 79
Der Bezirksausschuss nimmt das Schreiben zur Kenntnis.
- 8.11 Schreiben Sozialreferat vom 16.10.14:
Antrag auf Zweckentfremdung von Wohnraum, Von-Reuter-Str.
Der Bezirksausschuss nimmt das Schreiben zur Kenntnis.

Nachtrag

1. Bürgerpost an den BA

- 1.1 Vier Gefahrenpunkte bzw. Unannehmlichkeiten im Stadtbezirk
Bereits nach TOP 2.2.2 behandelt.

2. Anträge:

- 2.1 Spielplatz Stieglstraße
Dem Antrag wird vom Bezirksausschuss mehrheitlich nicht zugestimmt (Gegenstimmen Grüne und FDP), da die Forderung bereits in TOP 2.2 enthalten ist.
Frau Kainz wird das Mädchen, die den ursprünglichen Antrag im Kinder- und Jugendforum in Aubing gestellt hat, informieren.
- 2.2 Spiel- und Bolzplätze in Allach-Untermenzing
Dem Antrag wird vom Bezirksausschuss einstimmig zugestimmt, mit der Maßgabe, in einem Begleitschreiben zu formulieren, dass evtl. nicht alle Wünsche gleich erfüllt werden können, aber nach und nach vorgenommen werden sollen.
- 2.3 Schilder Fitnessparcour Servetstraße
Dem Antrag wird vom Bezirksausschuss einstimmig zugestimmt.
- 2.4 Spielplatz auf geplanten Grüngürtel Schöllstraße/Junkersgelände
Dem Antrag wird vom Bezirksausschuss einstimmig zugestimmt.

3. Anhörung:

- 3.1 Fällungsantrag Weidmannstr. 30
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, dem Fällungsantrag zuzustimmen, mit der Maßgabe, dass eine angemessene Ersatzpflanzung vorgenommen wird.

3.2 Neubau Luftdruckwaffenstände
 Servetstr. 1, Gemarkung: Allach, Fl.Nr.:665/0
 und Vollzug der BaumschutzVO
 Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, keine Einwände gegen das
 Bauvorhaben und dem dazugehörigen Fällungsantrag zu erheben.

4. **Umlauf:**
 Der Umlauf wird ohne Diskussion zur Kenntnis genommen.

9./ 5. **Nichtöffentlicher Teil**



Heike Kainz
Vorsitzende des BA 23
Allach-Untermenzing

BA-Geschäftsstelle